

Jahresprogramm



**Fränkisches
Freilandmuseum**
Bad Windsheim



**Fränkisches
Freilandmuseum**
Bad Windsheim

- 4** Veranstaltungen

- 18** Vorträge

- 20** Konzerte

- 22** Freilandtheater

- 23** Vorführungen

- 24** Ausstellungen

- 28** Gebäude im Aufbau

- 29** Kurse

- 39** Fördervereine

- 40** Führungen und Mitmachangebote

- 42** Gastwirtschaften und Museumsladen

- 43** Öffnungszeiten | Social Media

Herzlich willkommen!

Manchmal geht selbst ein Haus auf Reisen – so unglaublich das klingt! Im Fränkischen Freilandmuseum ist das schon rund 120-mal passiert. Häuser, Scheunen, Ställe, Werkstätten: Sie alle haben ihren Originalstandort verlassen, wurden Stein für Stein abgetragen und hier im Museum wieder aufgebaut. Wie so ein Umzug aussieht und was dabei alles zu tun ist, zeigt ab Saisonbeginn unsere neue Ausstellung im KulturBauhof, dem Zentrum für historisches Handwerk und Denkmalpädagogik. Hier sind Besucherinnen und Besucher mitten im Geschehen – gleich neben den Werkstätten, in welchen Zimmerleute und Restauratoren ganze Wände ab- und wieder aufbauen, sorgfältig Fassaden restaurieren oder Dächer instandsetzen. Ein Spaziergang über das Museumsgelände führt nun noch näher an die Arbeit der Handwerksprofis heran. Auf dem neuen Weg zwischen dem KulturBauhof und dem Stahlhaus kann man durch ein Panoramafenster in die Abbundhalle schauen und zusehen, wie die spannende Geschichte von Haus und Wohnen Stück für Stück Gestalt annimmt.

Wenn der Abend hereinbricht, gibt es ein neues Erlebnis: Sternenspaziergänge! In den Monaten März, April und Mai werden abends die Museumstore geöffnet für geführte Rundgänge unter dem Sternenhimmel – still, magisch und wunderschön, vor allem, wenn der Himmel klar ist.

Die Saison 2026 hat noch mehr zu bieten. Der „Sommerabend“ kehrt zurück – größer und bunter. Am 11. Juli erfüllt sich das Museum mit Leben: Living-History-Gruppen beleben alte Häuser und Baugruppen. Sie kochen, spielen und erzählen dabei Geschichten aus vergangenen Jahrhunderten. Rund um die Sommersonnwende wird im Freilandmuseum gleich zweimal Feuer entfacht: Einmal von den Köhlern und parallel dazu in der Ziegelei. Die Ausstellung „Mobile Kinderwelten“ wird am 12. September eröffnet. Wir haben uns schon mal vorbereitet und unsere eigenen Kinderfahrzeuge vom Dachboden geholt (siehe Foto).

Ob beim Zuschauen, Mitmachen oder einfach beim Schlendern durch's Gelände – überall gibt es Neues zu entdecken. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von den Geschichten im Freilandmuseum verzaubern!

Viel Freude beim Erkunden wünschen

Peter Daniel Forster

Peter Daniel Forster
Bezirkstagspräsident

Karin Falkenberg

Prof. Dr. Karin Falkenberg
Museumsleiterin

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf der Seite www.freilandmuseum.de/besuchen/veranstaltungskalender über das genaue Programm.



März

Sa 14.3.

Saisonbeginn

Mehr als 300 Jahre bildeten das Bauernhaus aus Unterlindelbach mit seinem markant roten Fachwerk und die zugehörige Scheune eine Einheit, ehe erst das Wohnhaus, dann das Nebengebäude abgebaut und sukzessive im Museum wieder aufgebaut wurden. Seit vergangenen August sind die beiden Gebäude im Museum wieder vereint. Haben Sie schon ihre Geschichte entdeckt? Insgesamt laden rund 130 Gebäude zu einer Zeitreise in die fränkische Alltagsgeschichte ein.

Sa 14.3.

11.00–17.00

Saatgutmarkt – KulturBauhof

Mit einer Premiere startet das Fränkische Freilandmuseum in die neue Saison: Erstmals besteht die Möglichkeit, sich frühzeitig im Gartenjahr mit Saatgut einzudecken. Ob Samen und Sämereien für Gemüse oder Blumen, die Stände sind im KulturBauhof aufgebaut, das Museum selbst stellt einige Raritäten vor.



→ Beinahe zu schade, um es in die Erde zu stecken: Verschiedenerlei Saatgut und Sämereien gibt es beim ersten Saatgutmarkt.

Buntes Mitmachprogramm zum Osterfest

Der Museumsnachwuchs ist gefragt beispielsweise beim Gestalten von Osteranhängern aus Filz oder beim Eierfärben mit Kamille, Zwiebel- und Walnusschalen. Rund um das Osterfest gibt es wechselnde Angebote für Kinder und ihre Familien, darunter das traditionelle Basteln eines Hosagärtlins.

Passionsspiel – Schäferei aus Hambühl

Eindrucksvolle Szenen am Karfreitag mit der Passionsspielgruppe Marktbergel und den Bad Windsheimer Sängern und Spielern.

Ostermarkt

Der erste Markt im Museumsgelände geht einher mit leckeren Produkten aus der Region, mit österlicher Dekoration und besonderen Produkten.

Ostereier-Suche für Kinder bis 10 Jahre

Der fleißige Museums-Osterhase versteckt bunte Bio-Eier. Mit extra ausgewiesenem Bereich für Kleinkinder am Erlebnisplatz.

Handwerker und Techniktag –

Baugruppen West und Technik und Gewerbe
Kinder können eine Fahrt mit Feldbahn Suse unternehmen, Technik-Interessierte über historische Landmaschinen fachsimpeln. Rund um die Museumsziegelei stehen allerlei Fahrzeuge im Mittelpunkt, zusätzlich arbeiten Bauhofmitarbeiter im Gelände.



April

Do 2.4.

bis **Mo 6.4.**

10.00–17.00

Fr 3.4.

14.00

Sa 4.4.

bis **Mo 6.4.**

So 5.4.

9.00–12.00

So 12.4.

10.00–17.00

Baugruppen West
und

Technik und Gewerbe

← Farbenfrohe Anhänger für den Osterstrauch können während der Osterfeiertage gestaltet werden.

April

So 12.4. **Tag der bayerischen Freilichtmuseen**
Die Freilichtmuseen in Bayern gestalten einen gemeinsamen Aktionstag, in den vergangenen beiden Jahren stand die Nachhaltigkeit im Mittelpunkt von Mitmachprogrammen und Führungen.

Sa 25.4. **Heil- und Gewürzkräutermarkt** – *Alter Bauhof*
bis **So 10.5.** Im Alten Bauhof wartet eine große Vielfalt an heimischen, teils seltenen Kräuter- und Gewürzpflanzen sowie Stauden und Samen darauf, Gärten, Beete und Blumenkästen zu bereichern. Tees und Bonbons ergänzen das Angebot.

Sa 25.4. **Korbmarkt** – *Alter Bauhof*
bis **So 26.4.** Dass Korbwaren nicht nur äußerst zuverlässige und haltbare Einkaufsbegleiter aus Weidenruten sein können, sondern auch das Zeug dazu haben, als Gestaltungselement die Blicke auf sich zu ziehen, demonstrieren Korbflechterinnen und -flechter an diesem Wochenende im Alten Bauhof.

So 26.4. **Tag des Bieres** – *Brauhäuser in der Baugruppe West*
Nur einmal im Jahr sind beide Brauhäuser des Museums in Betrieb. Schweißtreibende Handarbeit ist vor allen Dingen beim Brauhaus aus Kraisdorf von 1699 notwendig, dem ältesten noch funktionsfähigen Brauhaus Europas.

Tag der Museumstiere
Die tierischen Zwei- und Vierbeiner des Freilandmuseums stehen an diesem Aktionstag noch mehr als ohnehin schon im Mittelpunkt. Unter anderem geht es um ihre Bedeutung und Haltung einst und heute.

Schafschur – An der Schäferei aus Hambühl
Heute fallen die Hüllen vor der Schäferei, die Museums-schafe werden von ihrer dichten Winterwolle befreit.

Tag des dörflichen Handwerks
Ab dem Maifeiertag bis Mitte Oktober sind die Werkstätten von Schmied, Büttner und weiterer Vorführhandwerkerinnen und -handwerker wieder regelmäßig belebt. Die konkreten Termine sind auf Seite 23 zu finden.

Internationaler Museumstag
Seit 1977 wird anlässlich des Internationalen Museumstags dazu eingeladen, die Welt der Museen zu entdecken und kennenzulernen, das Freilandmuseum nutzt den Aktionstag, um auf Besonderheiten hinzuweisen.

Mai

Fr 1.5.
10.00–17.00 Uhr

Fr 1.5.
10.00–17.00 Uhr

Fr 1.5.
13.00–17.00 Uhr

So 17.5.



← Schafe, Hühner, Gänse, Rinder und Schweine spielen am Maifeiertag die Hauptrolle im Museum.

Mai

So 24.5. **Pfingstmarkt**
 Süßes trifft auf Herzhaftes, Dekoratives trifft auf Blickfang.
 Eine Auswahl besonderer Produkte prägt den Pfingstmarkt
 in den Baugruppen Mainfranken-Frankenhöhe und
 Regnitzfranken-Frankenalb.

Mo 25.5. **Mühlenwoche**
 bis **So 31.5.** Der Deutsche Mühlentag, der traditionell am Pfingstmontag
 begangen wird, bildet den Auftakt für die Mühlenwoche:
 Neben der Mühle aus Unterschlaubsbach ist die Ölmühle
 in Aktion zu erleben, sogar die Mitmachprogramme für
 den Museumsnachwuchs drehen sich um das Thema
 Wasser(kraft).

↓ Die Antriebskraft ist in beiden Fällen Wasser, darüber hinaus aber
 zeichnen die zwei Mühlen im Museum viele Unterschiede aus, wie bei der
 Mühlenwoche deutlich wird.



Kinderfest – Baugruppe Altmühlfranken
 Für Familien heißt es an diesem Wochenende unbedingt
 reichlich Zeit einzuplanen angesichts der zahlreichen
 Bastelaktionen und Mitmachangebote, die am und um den
 Erlebnisplatz im Süden des Museumsgeländes aufgebaut
 sind.

Köhlerwoche – Baugruppe Technik und Gewerbe
 Alle zwei Jahre führen die Köhlerfreunde Ebermannsdorf
 vor Augen, was es mit der „Schwarzen Kunst“ auf sich hat,
 die unter dem Stichwort „Köhlerhandwerk und Teerschwe-
 lerei“ als immaterielles Kulturerbe gilt. In der Baugruppe
 Technik und Gewerbe kann das Aufschichten, Entfachen
 und Aufbrechen des Kohlemeilers erlebt werden – und ein
 Rahmenprogramm inklusive Abendführungen.

↓ Spaß und spannende Entdeckungen sind beim Kinderfest
 garantiert – wie beim Parcours des Mittelfränkischen
 Behindertenrats.



Juni

Sa 13.6.
 bis **So 14.6.**
 11.00–17.00

Mi. 17.6.
 bis **Sa 27.6.**

Juni

Fr 19.6 bis Mo 22.6. **Ziegel brennen** – *Ziegelei*
Einen Steinwurf vom Kohlemeier entfernt gibt es in diesen Tagen einen zweiten im wahrsten Sinne des Wortes Hotspot im Fränkischen Freilandmuseum, die Ziegelhütte aus Aisch. Dort ist erstmals nach längerer Pause wieder ein Ziegelbrand zu erleben.

Sa 20.6. **MuseumsNacht**
18.00–24.00
Musik und Lesungen, Zaubereien und eine Feuershow – das Museumsgelände wird zur großen Bühne mit zahlreichen Schauplätzen und außergewöhnlichen Momenten. Der musikalische Auftakt für die extra-lange MuseumsNacht findet um 17.00 Uhr in der Spitalkirche statt, dort stimmt der Gitarrist und Komponist Daniel Galindo auf den Abend ein. Teil des Programms ist auch das Entfachen des Kohlemeilers.

So 28.6. **Tag der Volksmusik**
Die Arbeitsgemeinschaft Fränkische Volksmusik Bezirk Mittelfranken arrangiert Jahr für Jahr einen bunten Strauß fränkischer Volksmusik, das größte Sänger- und Musikantentreffen der Region mit Lesungen, Sing- und Tanzangeboten. Auch in diesem Jahr ist ein Kutschen-shuttle im Einsatz, um die Wege zwischen den Musikorten abzukürzen. Ebenfalls geplant ist ein buntes musikalisches Kinderprogramm.



← Zuhören, Lachen, Staunen – eine Vielzahl von Spielorten lockt bei der MuseumsNacht.

→ Belebte Häuser – gelebte Geschichte: Der Sommerabend entfaltet seinen besonderen Reiz dank der Mitglieder von Living-History-Gruppen.

Juli

Fr. 10.7.

Oldie-Night – *Eingangsbereich*
Ein Abend zurück in die musikalische Vergangenheit bildet den Auftakt für den morgigen Sommerabend im Museum.

Sommerabend
Darstellende verschiedener Living-History-Gruppen erzählen an unterschiedlichen Orten im Museumsgelände vom Leben vor 200 beziehungsweise 100 oder mehr Jahren. Sie plaudern aus dem Nähkästchen und ermöglichen einen lebendigen Blick in die Vergangenheit. Anderswo erklingt zeitgenössische Musik und auch Feldbahn Suse ist unterwegs und lädt zur kurzen Mitfahrt ein.

Sa. 11.7.

Das Museum Kirche in Franken wird 20!
Das Museum Kirche in Franken in der Spitalkirche feiert 2026 sein 20-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum ist ein wunderbarer Anlass zum „Feiern & Forschen“. Start ist am Sonntag mit einem öffentlichen Festvortrag und anschließendem Festabend gemeinsam mit dem Förderverein Spitalkirche e. V., der sein 35-jähriges Bestehen begeht.

So 19.7.
ab 16.00

Jubiläum in der Spitalkirche
Für den zweiten Tag des Museumsjubiläums sind renommierte Forscherinnen und Forscher eingeladen, um über das Spital als zentrale Kranken-, Armen- und Altenversorgungsanstalt des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit sowie der weiteren Entwicklung der Fürsorge zu berichten. Die Vorträge sind öffentlich und kostenfrei.

Mo 20.7.
10.00–18.00



August

So 9.8.

10.00–17.00

Kunsttag

Ob mit Aquarell- oder Ölfarben, mit Blei- oder Farbstiften, unzählige Motive warten im Freilandmuseum darauf, auf eine Leinwand respektive aufs Papier gebannt zu werden. Wer an diesem Tag mit der entsprechenden Ausstattung in das Museum kommt, erhält freien Eintritt.

Do 13.8.

bis So 16.8.

Start jeweils 20.15

Sommerkino im Alten Bauhof

Der Alte Bauhof wird zum Kinosaal, in dem eine besondere Filmauswahl gezeigt wird. Nach der Premiere im vergangenen Jahr gehört ein Kinderfilmnachmittag in diesem Sommer fest zum Programm, Infos und Tickets unter www.kino-bw.de.

Do 20.8.

bis So 23.8.

Start jeweils 20.15

Sommerkino im Alten Bauhof

Der Alte Bauhof wird zum Kinosaal, in dem eine besondere Filmauswahl gezeigt wird. Nach der Premiere im vergangenen Jahr gehört ein Kinderfilmnachmittag in diesem Sommer fest zum Programm, Infos und Tickets unter www.kino-bw.de.

Mo 24.8.

bis So 30.8.

Märchen im Museum

Märchenfiguren und Märchenmotive lassen an verschiedenen Orten im Museum die Gute-Nacht-Geschichten der Kindheit lebendig werden. Lesungen, kleine Theatervorführungen und märchenhafte Mitmachprogramme wechseln sich ab.

→ Ungeachtet ihres Alters haben Märchen nichts von ihrer Magie verloren, dies wird bei der Märchenwoche deutlich.

Ziegentag

Nicht nur die Mitglieder der Fachjury, sondern auch die Museumsgäste dürfen beim Ziegentag ihre Stimme für die schönste Ziege abgeben. Zur Wahl stehen Rasseziegen aus ganz Mittelfranken, die auf Einladung des mittelfränkischen Ziegenzuchtverbands in das Freilandmuseum gekommen sind.

Aktionstag zum Europäischen Tag der Jüdischen Kultur

Synagoge aus Allersheim

Historische Einblicke in die ehemalige Synagoge Allersheim sowie Traditionen und Bräuche des fränkischen Landjudentums – das steht im Mittelpunkt zum Europäischen Tag der Jüdischen Kultur. Führungen, Lesungen und ein interaktives Mitmachprogramm ermöglichen einen Tag voller Geschichte, Kultur und Austausch.

Tag des offenen Denkmals

Mit kostenlosen Führungen zu üblicherweise nicht zugänglichen Orten geht der Tag des offenen Denkmals im Freilandmuseum einher. In diesem Jahr steht der Aktionstag unter dem Motto „NETZwerke: Denkmale & Infrastruktur“.

Herbstfest

Im Freilandmuseum wird der Herbst gefeiert mit Erntearbeiten und gepresstem Apfelsaft, gedämpften Kartoffeln und Backwaren aus den Öfen, aber auch mit historischem Handwerk in den Werkstätten.

September

So 6.9.

10.00–17.00

So 13.9.

10.30–15.30

So 13.9.

Sa 19.9.

bis So 20.9.

10.00–17.00



Oktober

Fr 2.10. **Mittelaltertage**
 bis **So 4.10.** Sie schüren im Badhaus an und gießen Bronze, sie stellen historische Bögen her und demonstrieren, wie sich der Alltag auf dem Land im Mittelalter gestaltete: Living-History-Darstellerinnen und -Darsteller laden ein, sich mit der spannenden Zeit des Mittelalters auseinanderzusetzen.

So 4.10. **Erntedank** – *Spitalkirche*
 14.30 Das Erntedankfest wird in der Kirche mit einer Führung zum Thema und einem gemeinsamen Mahl mit Brot, Butter, Honig und Saft aus dem Freilandmuseum gefeiert. Außerdem kann der festlich geschmückte Erntedankaltar bewundert werden.

Sa 10.10. **Markt der Genüsse**
 bis **So 11.10.** Leckereien aus der Region stehen beim Markt der Genüsse im Mittelpunkt, es gibt unter anderem Käse, Gewürze und Öle, aber auch Dekoratives. Hinzu kommt eine Ausstellung historischer Obstsorten, die im Freilandmuseum wachsen.
 10.00–17.00

So 18.10. **Backofenfest**
 Dinkel-Vollkornbrot, Roggenmischbrot und süßes Dinkelgebäck sind nur einige der Leckereien, die beim Backofenfest aus den Öfen kommen. Nicht zu vergessen der Hitzbloutz und verschiedene Blechkuchen – ofenwarm und einfach lecker.

So 18.10. **Tag des dörflichen Handwerks**
 13.00–17.00 Rund ein halbes Jahr belebten Schmiede und Weberinnen, Pfeil- und Bogenbauer und all die anderen Vorführhandwerker die Museumswerkstätten. Mit dem gemeinsamen Aktionstag enden mit wenigen Ausnahmen die wöchentlichen Vorführungen für dieses Jahr.

Sa 24.10. **Küchengeschichte(n)**
 bis **So 25.10.** Wie sich der Stellenwert der Küchengeschichte im Alltag im Laufe der Jahrhunderte gewandelt hat, wird anhand von Führungen und Infostationen deutlich. Gekocht wird natürlich auch: Im Bauernhaus aus Herrnberchtheim.

Licht im Haus

Welche Möglichkeiten es in der Vergangenheit gab, Licht in die Dunkelheit zu bringen, wird in verschiedenen Gebäuden aufgezeigt. Dabei werden auch Raritäten einer Lampensammlung vorgestellt, während Kerzen und Musik in der Spitalkirche eine besondere Atmosphäre erzeugen.

Küchengeschichte(n)

Wie sich der Stellenwert der Küchengeschichte im Alltag im Laufe der Jahrhunderte gewandelt hat, wird anhand von Führungen und Infostationen deutlich. Gekocht wird natürlich auch: Im Bauernhaus aus Herrnberchtheim.

Ewigkeitssonntag – Spitalkirche

Am letzten Sonntag des evangelischen Kirchenjahrs rücken die großen Themen Sterben, Tod und Hoffnung in den Fokus.

Adventsbackerei

Kartoffellebkuchen mal mit, mal ohne Schokoglasur sind die süßen Begleiter der Adventszeit im Freilandmuseum. Erhältlich sind sie, wie unter anderem heißer Glühwein, im Bauernhaus aus Herrnberchtheim.

Advent in fränkischen Stuben

Mit Musik, Geschichten und Kunsthandwerk geht es stimmungsvoll durch den Advent.

Adventskonzert des Fördervereins Spitalkirche e. V.

Spitalkirche
 Musik stimmt im Museum Kirche in Franken auf die Adventszeit ein, der Gitarrist Stefan Barcsay gestaltet das Konzert mit klassischen und modernen Werken.

November

So 1.11.
 10.00–16.00

Sa 7.11.
 bis **So 8.11.**

So 22.11.
 14.30

Sa 28.11.
 bis **So 29.11.**
 12.00–16.00

So 29.11.

So 29.11.

Dezember

Sa 5.12. **Adventsbackerei**
bis
So 6.12. Kartoffellebkuchen mal mit, mal ohne Schokoglasur sind
12.00–16.00 die süßen Begleiter der Adventszeit im Freilandmuseum.
Erhältlich sind sie, wie unter anderem heißer Glühwein, im
Bauernhaus aus Herrnberchtheim.

So 6.12. **Advent in fränkischen Stuben**
Mit Musik, Geschichten und Kunsthandwerk geht es
stimmungsvoll durch den Advent.

So 6.12. **Fränkische Weihnacht – Spitalkirche**
17.30 Die Bad Windsheimer Sänger und Spielleut präsentieren die
Weihnachtsgeschichte in Versen von Hans Mehl.

Sa 12.12. **Adventsbackerei**
und **So 13.12.** Kartoffellebkuchen mal mit, mal ohne Schokoglasur sind
12.00–16.00 die süßen Begleiter der Adventszeit im Freilandmuseum.
Erhältlich sind sie, wie unter anderem heißer Glühwein, im
Bauernhaus aus Herrnberchtheim.

Advent in fränkischen Stuben
Mit Musik, Geschichten und Kunsthandwerk geht es
stimmungsvoll durch den Advent.

Weihnachtsspiel nach Hans Sachs
Bauernhof aus Seubersdorf
Saisonausklang mit der Theatergruppe der Volkstanz-
gruppe Eschenbach, den Aurataler Sängern und der
Eschenbacher Hausmusik

Winteröffnungstage
Spitalkirche

Winteröffnungstage
Museumsgelände und Spitalkirche

Dezember

So 13.12.

So 13.12.
15.00

Fr 25.12. und
Sa 26.12.
13.00–16.00

So 27.12. und
Mi 6.1.2027
10.00–16.30



Die Vorträge in der Kräuter-Apotheke werden vom Förderverein Fränkisches Freilandmuseum e. V. veranstaltet, der Eintritt ist frei. Die Reihe wird durch kurzfristige Termine in der Spitalkirche, die vom Museum Kirche in Franken organisiert werden, ergänzt. Beginn der Vortragsabende ist um 19.00 Uhr.

Di 24.03.
19.00
Kräuterapotheke
Vom Kienspan bis zu LED – Wie die Nacht zum Tag wurde
Regina Kapfer M.A., Kulturwissenschaftlerin

Di 28.4.
19.00
Kräuterapotheke
Frau Holle, Flachs und Fränkische Schweiz: Schulwandbilder aus sieben Jahrzehnten
Katja Böger M.A. Bibliothekarin, Archivarin im Fränkischen Freilandmuseum

Di 19.5.
19.00
Kräuterapotheke
Trafotürme in Freilichtmuseen – Wie der Strom aufs Land kam
Marie Helene Chauveau M.A. Denkmalpflege

Von Mops, Dieselross und Königstiger – Die Entwicklung der Traktoren in der Landwirtschaft
Xaver Schützenmeier, Vorsitzender der Schlepper- und Landmaschinenfreunde Tauberfranken

Die Trachten im Ochsenfurter Gau – Exklusive Einblicke in die Entstehung einer Ausstellung
Walther Appelt, Dr. Birgit Jauernig, Juliane Sander M.A.

Die Fischerei und die bayerischen Fachberatungen für das Fischereiwesen – einzigartig in Deutschland
Peter Bischoff, Leiter der Fachberatung für das Fischereiwesen des Bezirks Mittelfranken

Di 9.6.
19.00
Kräuterapotheke

Di 29.9.
19.00
Kräuterapotheke

Di 17.11.
19.00
Kräuterapotheke

↓ Die Faszination historischer Schlepper ist alle zwei Jahre beim Oldtimer-Schlepper-Treffen zu erleben, 2026 wird sie zusätzlich durch einen Vortragsabend spürbar.



Sa 23.5. NEVIO meets MEGAN19.00
Alter Bauhof

Der italienische Songwriter und Pop-Sänger Nevio trifft die kanadische klassische Sängerin und Newcomerin Megan Henry und gestaltet mit ihr eine Session mit Popsongs, klassischen Liedern, Musical-Hits und Folksongs mit vielen Lebensthemen, die alle Menschen beschäftigen – und umtreiben: Liebe, Freundschaft, Zukunft, Umwelt, Natur, Krieg, Frieden. Mal rockige, poppige, mal klassische Sounds, mal solo, mal im Duett. Nevios Band sorgt für den üppigen Sound. Das Publikum ist herzlich eingeladen bei dem einen oder anderen Song mitzusingen und zu tanzen! Das Konzert ist Bestandteil der Reihe „Dein Lied“, Infos, Reservierungen und Karten unter www.dein-lied.com/ / Tel. 0172/6621002
Megan Henry – Gesang, Klavier
Nevio Passaro – Gesang, Gitarre, Band

**Fr 10.7. Musik in Fränkischen Spitalkirchen
Kammermusikensembles der Hochschule für Musik Würzburg**

20.00

Studierende und Lehrende aus den Bereichen Kammermusik und Musiktheorie der Hochschule für Musik Würzburg gehen gemeinsam auf die Suche: Nach unbekannten oder bisher selten aufgeführten Musiken, nach neuen Konzertformaten, die zum Aufhorchen und Nachdenken anregen, nach unterschiedlichen Antworten auf Fragen der Interpretation, nach Einigkeit und Widersprüchen, nach Klängen, Strukturen und Atmosphären.

Anlässlich des Kammerkonzerts nehmen die Mitwirkenden unter der Leitung von Almut Gatz das Publikum mit hinein in diese Erkundung – eine Einladung zu sinnlich erfahrbarer musikalischer Reflexion.
Der Eintritt zum Konzert ist frei.

→ Songwriter
und Pop-Sän-
ger Nevio
Passaro→ Klassische
Sängerin und
Newcomerin
Megan Henry**Wandelkonzert: Italienische – deutsche Volkslieder**

Italien und Deutschland – zwei Länder, deren Menschen eine besondere Anziehung zueinander haben, und deren jeweilige Andersartigkeit in Mentalität und in den Lebensstilen wie ein Magnet füreinander wirkt. So unterschiedlich die Kulturen beider Länder sind, so unterschiedlich sind ihre Lieder.

In diesem Wandelkonzert erklingen die bekanntesten und schönsten aber auch unbekannte Kunst- und Volkslieder Italiens und des deutschen Sprachraumes immer wieder in neuen, zu den Liedern passenden Räumen. Gut, Böse, Freunde, Feinde, Tag und Nacht, Aufstieg und Fall, die Natur, die Elemente, das Meer und die Sterne, Freude und Schmerz, Krieg und Frieden und nicht zuletzt, der Glaube, die Hoffnung und die Liebe leben in den Liedern.

Eintritt: 40 Euro

Infos, Reservierungen und Karten:

<http://www.dein-lied.com/> sowie unter Tel. 0172/6621002**Musik in Fränkischen Spitalkirchen
Duo Jordan & Saladin**

Das Duo Jordan & Saladin stellt in seinem Programm Werke von Henry Purcell zeitgenössischen Kompositionen deutscher und amerikanischer Komponistinnen und Komponisten gegenüber. Im Mittelpunkt steht dabei die besondere Besetzung von Stimme und Violoncello, die durch die klangliche Nähe der beiden Instrumente einen reizvollen musikalischen Dialog entstehen lässt.

Gemeinsame Konzerte verbinden die beiden Künstlerinnen Martha Jordan (Mezzosopran) und Esther Saladin (Violoncello) seit 2013.

Der Eintritt zum Konzert ist frei.



← Christoph von Weitzel,
Paul Sturm, Eliza Medina
Lucia und Alessandro Mega
gestalten das Wandel-
konzert im Juni.

Sa 27.6.

18.00

Sa 26.9.

20.00

Karten und Wundertickets gibt es unter tickets.freiland-theater.de oder per Mail unter karten@freilandtheater.de.

**Fr 9.1. bis
Sa 21.2.**

jeweils Do bis So

Wetterleuchten

Winter 1993: In Omas Truhe hat die 14-jährige Gitti ein altes Fotoalbum gefunden. Manche der Bilder sind zurechtgeschnitten – und wer ist eigentlich die Frau im Rollstuhl? Weil sie auf ihre Fragen nur ausweichende oder gar keine Antworten bekommt, beginnt Gitti selbst nachzuforschen. Dabei ist sie, ohne es zu ahnen, einer hochexplosiven Sache auf der Spur. Doch das Mädchen lässt sich nicht beirren. In „Wetterleuchten“ nimmt das Freilandtheater sein Publikum mit auf eine Reise in die Mitte des vergangenen Jahrhunderts, als es manchem gar nicht schnell genug gehen konnte mit Wiederaufbau, „Wir sind wieder wer!“ und Wirtschaftswunder. Das Winterwandeltheater 2026 ist eine packende Geschichte mit Spannung, Witz und überraschenden Schauwerten in der unvergleichlichen Kulisse des winterlichen Fränkischen Freilandmuseums.

**Do 25.6.
bis Sa 15.8.**

jeweils Mi bis Sa
ab 20.30

Flüchtige Bekannte

So ein Glück: Der neue Landarzt ist ein verständnisvoller junger Mann mit großem psychologischem Geschick und Einfühlungsvermögen – das finden alle im Dorf. Keiner weiß, dass es sich bei ihm in Wahrheit um einen geflohenen Patienten der geschlossenen Abteilung der Psychiatrie handelt. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis das herauskommt. Oder?

↓ Aus einer Hausaufgabe entwickelt sich beim Winterwandeltheater eine spannungsgeladene Geschichte.



vom 1. Mai bis Mitte Oktober 2026

Wollspinnen	Dienstag	9.30–12.30 (wetterabhängig)
Büttner (Fassmachen)	Mittwoch Freitag (bayerische Ferien)	13.30–17.00
Brotbacken	Donnerstag außer Christi Himmelfahrt (14.5.) und Fronleichnam (4.6.)	10.00–13.00
Holzschuhmachen	Donnerstag	13.30–17.00
Schmieden	Samstag	13.30–17.00
Weben	Sonntag	14.00–17.00
Kaltmang	Sonntag	14.00, 15.00, 16.00
Ölschlagen	Pfingstmontag (25.5.), Herbstfest (20.9.)	
Dämpfen u. Mosten	Samstag u. Sonntag ab 21.9. bis 19.10.	11.00–15.00 (wetterabhängig)
Pfeil- u. Bogenbauen	jeweils nach Vorankündigung	
Getreidemahlen	nach Vorankündigung	
Korbmachen	nach Vorankündigung	
Wagner	nach Vorankündigung	
Imkerei	nach Vorankündigung	
Buchrestaurierung/historische Buchschließen	nach Vorankündigung	
Bierbrauen	Tag des Bieres (26.4.), Sommerabend (11.7.), Herbstfest (20.9.) und nach Vorankündigung	

Beachten Sie die Veranstaltungshinweise und Vorankündigungen unter www.freilandmuseum.de vor Ihrem Besuch, denn es kann kurzfristig zu Terminverschiebungen oder Absagen kommen. Hier finden Sie auch die Termine der Vorführungen zu den Themen **Ziegeln** sowie **Landwirtschaftliche Arbeiten** und weitere Termine für die oben genannten Handwerke.

So 15.3.
bis **So 30.8.**

Ausstellungs-
scheune aus
Betzmannsdorf,
Erdgeschoss

Lichtblicke. Eine Kulturgeschichte der Beleuchtung

Was wäre ein Haus ohne Lampe, ein Fahrzeug ohne Strahler, ein Bergwerk ohne Geleucht... richtig, ziemlich finster! Die Ausstellung erhellt die Kulturgeschichte der Beleuchtung – vom Kienspan bis zur modernen Lichtverschmutzung. Sie zeigt, wie sich verschiedene Leuchtmittel entwickelten, wie sie funktionierten, wie viel Licht sie erzeugten (und mit welchen Nebenwirkungen) und wie viel Helligkeit man sich überhaupt leisten konnte. Im Mittelpunkt stehen Exponate aus der rund 400 Objekte umfassenden Lampensammlung von Manfred Kastl (†2013), die das Freilandmuseum 2021 übernehmen konnte. Neben Talk-, Öl- und Kerzenleuchtern, die vor allem in privaten Haushalten verwendet wurden, umfasst sie auch zahlreiche Karbidlaternen, darunter Fahrrad-, Bahn-, Automobil- und Grubenlampen.

So 15.3.
bis **Mo 6.4.**

Spitalkirche

Kunst zur Passion

Das neue Kunstformat „Kunst zur Passion“ lädt wieder zu zeitgenössischer Kunst zum Innehalten ein. In diesem Jahr werden fragile Arbeiten der Nürnberger Bildhauerin Meide Büdel gezeigt. Zum Auftakt am 15. März wird die Künstlerin um 14.30 Uhr zu einem Gespräch über ihre Arbeiten anwesend sein.

Sa 28.3.
bis **So 23.8.**

Ausstellungs-
scheune aus
Betzmannsdorf,
Obergeschoss

Frau Holle im Klassenzimmer. Schulwandbilder aus dem Bestand des Fränkischen Freilandmuseums.

Die Welt der Schulwandbilder ist eine faszinierende und lehrreiche: Bis weit in die 1970er Jahre waren die rollbaren, mit einer Aufhängevorrichtung versehenen Bildtafeln häufig das Mittel der Wahl, um Schülerinnen und Schülern didaktisch aufbereitete Inhalte verschiedenster Art näherzubringen. Ganz nebenbei verschönerten sie oftmals durch ihre künstlerisch und grafisch anspruchsvolle Gestaltung die Klassenräume. Das Museum präsentiert im Obergeschoss der Betzmannsdorfer Scheune eine kleine, aber feine Auswahl aus dem eigenen Bestand, ein Schwerpunkt liegt aufgrund der Übernahme zahlreicher Exponate aus landwirtschaftlichen Lehranstalten in Franken in der Biologie und Naturkunde.

Wie kommen die Häuser ins Museum?

Eine der am häufigsten von Besucherinnen und Besuchern gestellten Fragen, wird ab dieser Saison im neuen KulturBauhof beantwortet. Tür an Tür mit den Werkstätten des Betriebsbauhofs, der Keimzelle des Museums, werden die einzelnen Abläufe und Arbeitsschritte erläutert, die für eine gelungene Gebäudeversetzung vom Originalstandort in das Museum – der Translozierung – unerlässlich sind: Von der Dokumentation über den Abbau, Transport und Wiederaufbau werden die einzelnen Schritte anschaulich in Szene gesetzt.

CARE. Fürsorge im mittelalterlichen Spital und heute

Anlässlich des 20. Jubiläums des Museums Kirche in Franken stehen die Windsheimer Spitalkirche und das mittelalterliche Spitalwesen im Fokus der diesjährigen Jahresausstellung. Dem Motto des neuen Museums-konzepts entsprechend – „Vergangenheit und Gegenwart verbinden“ – wird auch hier der Bogen bis in die Gegenwart geschlagen: Es wird auf die Entwicklung der Fürsorge bis zu den Institutionen Caritas und Diakonie geblickt. Zwei beeindruckende zeitgenössische Positionen nähern sich dem Thema auf sinnlich-emotionale Weise: In der Sakristei wird eine Videoarbeit des amerikanischen Künstlers Bill Viola gezeigt, im Dachstuhl eine mehrteilige Installation des Berliner Künstlerduos Böhler & Orendt.

Pfingstbrausen

Eine mittelalterliche Tradition lebt wieder auf, wenn – einmalig am Pfingstsonntag – das „Heilig-Geist-Loch“ im Chorgewölbe der Spitalkirche mit modernen Mitteln in Szene gesetzt wird. Diesmal lädt die Künstlerin Angelika Huber zu einer interaktiven Performance ein, die das Pfingstgeschehen auf besondere Art lebendig werden lässt. Der Eintritt ist frei.

So 12.4.

KulturBauhof

Sa 9.5.
bis **So 11.10.**

Spitalkirche

So 24.5.
bis **So 21.6.**

Spitalkirche

Sa 5.9.
bis **So 13.12.**

Ausstellungs-
scheune aus
Betzmannsdorf,
Obergeschoss

Moment mal Denkmal

Die Ausstellung des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege zeigt die Denkmalpflege von heute und stellt Menschen vor, die sich mit viel Engagement um ihre Lebens(t)räume kümmern. Sie greift Hürden, Chancen und Möglichkeiten der Denkmalpflege auf und stellt dabei Verbindungen zu aktuellen gesellschaftlichen Trends und Themen wie Nachhaltigkeit und regenerative Energien her. Mithilfe von QR-Codes können Besuchende weiterführende Informationen sowie Interviews und Geschichten von Denkmaleigentümerinnen und -eigentümern abrufen. Zudem werden gelungene Umnutzungen von leerstehenden Sakralbauten präsentiert und auch archäologische Aspekte werden vorgestellt. Die Ausstellung ist an vielen Stationen interaktiv gestaltet. So werden zum Beispiel Anregungen und Feedback der Besucherinnen und Besucher unter anderem zur Zukunft der Denkmalpflege gesammelt, um ein aktuelles Stimmungsbild zu vermitteln. In Vitrinen werden einzelne Exponate oder Materialien (darunter Solarpanelen oder Dämmstoffe) präsentiert.

Mobile Kinderwelten

Das Deutsche Fahrradmuseum Bad Brückenau sorgt mit „Mobile Kinderwelten“ für Bewegung, unter anderem gehört ein Indoor-Spielzimmer, in dem historische Kinderspiele ausprobiert werden können, zur Ausstellung, aber auch Balancier- und Geschicklichkeitsspiele sowie Spielgeräte, die nur gemeinsam funktionieren und zur Bewegung anregen. Darüber hinaus zeigt die Ausstellung anhand früherer Fahrradtypen einen Abriss der Fahrradgeschichte „en miniature“ mit Kinder-Laufmaschine, Kinder-Tretkurbelrad, Kinder-Hochrad, Tricycle und Sicherheitsniederrad bis in die 1970er Jahre mit dem Bonanza-Rad.

Heilige Nacht

Wie setzen zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler die Weihnachtsgeschichte um? Welchen neuen Blick erlauben sie damit auf das Geschehen der Heiligen Nacht? Fotografien, Installationen, Grafiken und andere Werke überraschen mit neuen Zugängen zu einem altbekannten Thema.

Sa 12.9. bis
So 13.12.

Ausstellungs-
scheune aus
Betzmannsdorf,
Erdgeschoss

Sa 14.11. bis
Mi 6.1.2027

Spitalkirche

↓ Foto zur Ausstellung „CARE. Fürsorge im mittelalterlichen Spital und heute“ (siehe Seite 25):
Blick in den Krankensaal, der sich an die Windsheimer Spitalkirche anschloss. (Rekonstruktion)



Scheune aus Reuth am Wald

In großen Schritten geht es weiter mit dem aktuell größten Projekt des Fördervereins Fränkisches Freilandmuseum, dem Wiederaufbau der Scheune aus Reuth am Wald. Das 1715 errichtete Gebäude mit mächtigem Kalkplattendach wird voraussichtlich 2028 fertiggestellt und dann als Schaudepot den Besucherinnen und Besuchern zugänglich sein. Dort wird künftig ein Teil der Sammlung an Transportmitteln und Fahrzeugen, darunter Wägen, Kutschen und Schlitten, gezeigt.

Bauernhaus aus Ingolstadt

Ein denkmalpädagogisches Projekt besonderer Art stellt das 1679 erbaute und 1862 stark erweiterte Bauernhaus aus Ingolstadt, einem kleinen Ort unweit von Bad Windsheim, dar. Präsentiert wird dort nicht die „alte Zeit“, sondern die 2020er Jahre mit modernem, zeitgemäßem Wohnkomfort. So soll vermittelt werden, dass man bestens in einem alten Haus wohnen kann, ohne auf moderne Einbauküche, modernes Bad oder Zentralheizung verzichten zu müssen. Viele baupraktische Fragen in Zusammenhang mit der Sanierung denkmalgeschützter Häuser werden dort zur Sprache kommen.



Trafoturm aus Leutershausen

Mit dem geplanten Wiederaufbau eines Transformatorenturms aus Leutershausen im Museum kann künftig – voraussichtlich ab 2027 – die Elektrifizierung des ländlichen Raums in Franken beleuchtet werden. Die Trafostation wurde 1913 mit Walmdach und Biberschwanzdeckung errichtet. Mit ihren 10,55 Meter Höhe wird sie künftig in der Baugruppe Technik und Gewerbe stehen. Der Umzug des Transformatorenturms ins Museum wurde ebenfalls vom Förderverein finanziell unterstützt.

← Der Transformatorenturm am ehemaligen Standort in Leutershausen, 2024

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Sie können alle Informationen zu den Kursen und die Anmeldemodalitäten auf unserer Website unter www.freilandmuseum.de/entdecken/kurse einsehen und das Anmeldeformular online ausfüllen.

Veredelung von Obstgehölzen – Vom Wilden zur Kultur

Kursleiter Stefan Igelhaut, zertifizierter Landschaftsobstbaumpfleger und Gartenbaulehrer
Kursgebühr 79 €

Sprang Anfängerkurs

Kursleiterin Juliane Schwartz, Kulturpädagogin
AG Historisches Handwerk
„Bunte Tuche“
Kursgebühr 65 € + Material 10 €

Kammweben – eine tolle Technik für Gurte, Bänder und Borten

Kursleiterin Juliane Schwartz, Kulturpädagogin
AG Historisches Handwerk „Bunte Tuche“
Kursgebühr 65 € + Material 10 €

Von Drohnen und Königinnen. Grundlagen der Imkerei

Kursleiter Josef Kopelent, Museumsimker
Kursgebühr 60 €

Stoffdruck mit Modeln

Kursleiterin Beatrice Rose-Ebel
Kursgebühr 70 € + Material 30 €

Insektenvielfalt – Insekten kennenlernen, bestimmen, schätzen und schützen

besonders geeignet für Umweltpädagogen und Lehrkräfte
Kursleiterin Monika Nunn,
Dipl. Biologin und Naturpädagogin
Kursgebühr 60 €

März

Sa 21.03

10.30–15.00
Kursraum im
KulturBauhof

April

Sa 11.04.

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim

So 12.4.

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim

Sa 18.4.

10.00–17.00
Bienenstand beim
Schulhaus aus
Pfaffenhofen

Sa 18.4.

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim

Sa 25.4.

10.00–15.00
Kursraum im
KulturBauhof

Mai

Sa 9.5.

10.00–16.00

Bauernhof aus
Mailheim**Zartes wildes Blattgemüse – eine Frühjahrskur mit Wildpflanzen**

Kursleiterin: Anette Eder-Schwanzer

Dipl.-Ing. Landespflege

Zertifizierte Fachberaterin für Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen

Kursgebühr 60 € + Material 15 €

Sa 16.5.

10.00–17.00

Bienenstand beim
Schulhaus aus
Pfaffenhofen**Von Schwärmen und Ablegern****Ein Praxistag mit dem Museumsimker**

Kursleiter Josef Kopelent, Museumsimker

Kursgebühr 60 €

Sa 16.5.

10.00–17.00

Bauernhof aus
Mailheim**Der Kerbschnitt – Einführung in die Grundlagen der Schnitztechnik**Kursleiterin Bettina Schlüsselburg, Akad. Bildhauerin,
Stein- und Holzbildhauerin

Kursgebühr 70 € + Material 20 €

Sa 16.5.

10.00–16.00

Ziegelei

Töpferkurs – Aufbaukeramik

Kursleiterin Agi Zielinski, Keramikerin und Künstlerin

Kursgebühr 80 € + Materialgeld nach Verbrauch

Sa 16.5.

10.00–17.00

und

So 17.05.

09.30–16.00

Kursraum im
KulturBauhof**Kleisterpapier-Werkstatt für Einsteiger und Teilnehmer mit Vorerfahrung (2-tägig)**

Kursleiterin Tanja M. Karipidis

professionelle Buntpapiermacherin, Dipl. Ing. (Architektur)

Buntpapier-Manufaktur

Kursgebühr 319 € + Material nach Verbrauch

So 30.05.

10.00–17.00

Bauernhof aus
Mailheim
Scheune**Mit Hobel und Säge – Traditionelle Schreinerarbeiten**

Kursleiter Hans Grau, Schreinermeister

Kursgebühr 60 € + Material ca. 35 €

Was blüht denn da? – Verwendung von Blüten in der Küche

Kursleiterin: Anette Eder-Schwanzer

Dipl.-Ing. Landespflege

Zertifizierte Fachberaterin für Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen

Kursgebühr 60 € + Material 15 €

Mit der Sense mähen

Florian Stahl

Kursgebühr 35 €

Einem Stein Form geben – Grund- und Aufbaukurs Steinbearbeitung

Kursleiter Johannes Nürnberger, Steinmetzmeister und Steinbildhauer

Kursgebühr 80 € + Material 20 €

Lehmbackofen selber bauen mit dem BackofenMeister

Kursleiter Daniel Reisinger, BackofenMeister

Kursgebühr 290 €

Kräuter-Führerschein – Ein Wochenende mit 20 Wild- und Heilkräutern (2-tägig)

Kursleiterin Marion Reinhardt, Kräuterpädagogin, Heil- und Wildkräuterexpertin, Buchautorin, zertifiziert in Klostermedizin und Phytotherapie, Naturcoach

Kursgebühr 215 € + Material und ausführliches Skript 15 €

Juni

Sa 6.6.

10.00–16.00

Bauernhof aus
Mailheim**Sa 6.6.**

9.00–13.00

Treffpunkt
Museumseingang**Sa 6.6.**

10.00–17.00

Bauernhaus aus
Zirndorf
Scheune**So 7.6.**

10.00–18.00

Ziegelei

Sa 13.6.

10.00 – 16.00

+

So 14.6.

10.00–16.00

Kursraum im
KulturBauhof

→ Blüten, die nicht nur hübsch aussehen, sondern essbar sind, werden im Juni verarbeitet.



Juli

Sa 4.7. **Korbflechten – runder Korb mit Griffen (2-tägig)**

+
Sa 5.7.
Kursleiterin Monika Engelhardt,
Korbflechterin
Kursgebühr 219 € + Material ca. 15 €

Hof und Scheune
aus Mailheim

Sa 4.7. **Lehm – ein historischer Universalbaustoff für die Althauserneuerung sowie für modernes nachhaltiges Bauen (2-tägig)**

+
Sa 5.7.
Stefan Rudolph,
Lehmbauexperte
Kursgebühr 200 € + Material nach Verbrauch

10.00–17.00
Ziegelei

Di 7.7. **Brotbacken (2-tägig)**

14.00–16.30
+
Mi 8.7.
Kursleiter Friedrich Wimmer
Bäckermeister Bäckerei Wimmer
Kursgebühr 75 € + Material 5 €

9.30–16.00
Backofen aus
Badanhausen

So 26.7. **Salben rühren ist keine Hexerei! – Sanfte Medizin für die Hausapotheke selbst zubereiten**

10.00–15.00
Kursraum im
KulturBauhof
Kursleiterin Marion Reinhardt Kräuterpädagogin, Heil- und Wildkräuterexpertin, Buchautorin, zertifiziert in Klostermedizin und Phytotherapie, Naturcoach
Kursgebühr 79 € + Material und Skript 12 €

Geflochtene Stühle ausbessern und neubeflechten (3-tägig)

Marina Frey, Flechtarbeiten
Kursgebühr 450 € +
Materialgeld pro Stuhl ca. 50 €

Wollefärben – Gelbe Garne aus heimischen Pflanzen

Kursleiterin Juliane Schwartz, Kulturpädagogin
AG Historisches Handwerk „Bunte Tuche“
Kursgebühr 65 € + Material ca. 10 €

Wollefärben – Blau mit und ohne „Chemie“

Kursleiterin Juliane Schwartz, Kulturpädagogin
AG Historisches Handwerk „Bunte Tuche“
Kursgebühr 65 € + Material ca. 20 €

August

Sa 1.8.

bis
Mo 3.8.
jeweils
10.00–17.00
Kursraum im
KulturBauhof

Sa 1.8.

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim

So 2.8.

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim

↓ Verschiedene Methoden zum Wollefärben werden im August demonstriert



↓ Ebenso robuste wie dekorative Körbe entstehen bei zwei Korbflecht-Kursen.



August

So 8.8

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim
Scheune

Arbeiten mit Stuckgips

Kursleiter Jürgen Volk, Malermeister
Kursgebühr 60 € + Material 15 €

So 9.8.

10.00–17.00
Kursraum im
KulturBauhof

Schablonenmalerei – eine historische Maltechnik zur Wandgestaltung

Kursleiterin Britta Braught, Kirchenmalerin
Kursgebühr 70 € + Material nach Verbrauch

Sa 15.8.

+

So 16.8.

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim

Korbflechten – gestäbter Korb (2-tägig)

Kursleiterin Monika Engelhardt,
Korbflechterin
Kursgebühr 219 € + Material ca. 15 €

Sa 22.8.

+

So 23.8.

10.00–17.00
Bauernhof aus
Mailheim
Scheune

Historische Putztechniken für modernes ökologisches Bauen und Renovieren (2-tägig)

Kursleiter Jürgen Volk, Malermeister
Kursgebühr 160 € + Material 20 €

So 23.8.

10.00–17.00
Kursraum im
KulturBauhof

Illusionsmalerei – eine historische Maltechnik zur dreidimensionalen Gestaltung von Oberflächen

Kursleiterin Britta Braught, Kirchenmalerin
Kursgebühr 70 € + Material nach Verbrauch

Mit der Sense mähen

Florian Stahl
Kursgebühr 35 €

Traditionelle Fassmacherei:**Arbeiten mit dem Museumsbüttner**

Kursleiter Hans Grau, Schreinermeister
Kursgebühr 60 € + Material ca. 35 €

Schreiben in den Häusern des Fränkischen Freilandmuseums

Kursleitung Dr. Judith Kestler,
Trainerin für kreatives Schreiben
Kursgebühr 95 €

Erntezeit-Vitamine für den Wintervorrat

Kursleiterin: Anette Eder-Schwanzer
Dipl.-Ing. Landespflege
Zertifizierte Fachberaterin für Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen
Kursgebühr 60 € + Material 15 €

Herbstliche Kränze I

Kursleiterin Gisi Lang von Gartenvisionen Lang, Zierpflanzen
Gärtnerin und Gästeführerin Gartenerlebnis Bayern
Kursgebühr 40 € + Material nach Verbrauch

↓ Aus getrockneten Blüten und Blättern entsteht ein blumiger Willkommensgruß.

September

Sa 5.9.

9.00–13.00
Treffpunkt
Museumseingang

Sa 12.9.

10.00–17.00
Bauernhof
aus Mailheim,
Scheune

Sa 26.9.

10.30–15.30
Kursraum im
Kulturbauhof

Sa 26.9.

10.00–16.00
Bauernhof aus
Mailheim

Sa 26.9.

10.00–13.00 Uhr
Bauernhaus aus
Zirndorf



Oktober

Sa 3.10.

10.00–17.00
Kursraum im
KulturBauhof

**Stoffdruck mit Modeln –
Herbstliche und weihnachtliche Motive**

Kursleiterin Beatrice Rose-Ebel
Kursgebühr 70 € + Material (Farben und Model) 30 €

Sa 10.10.

10.00–17.00
Kursraum im
KulturBauhof

Vergolden Teil I – Grundlagen

Kursleitung Julia Nagel,
Vergolder- und Fassmalерmeisterin sowie Thomas Nagel,
Kirchenmalерmeister
Kursgebühr 100 € + Material nach Verbrauch

So 11.10.

10.00–17.00
Kursraum im
KulturBauhof

**Vergolden Teil II – Verziertechniken und
Polimentvergoldung**

Kursleitung Julia Nagel,
Vergolder- und Fassmalерmeisterin sowie Thomas Nagel,
Kirchenmalерmeister
Kursgebühr 100 € + Material nach Verbrauch

↓ Die wunderbare Motivvielfalt der Natur kommt beim
Stoffdruck farbenfroh zur Geltung.



Sauerkraut selbst herstellen

Kursleiter Friedrich Neuser
Kursgebühr 30 € + Material nach Verbrauch

Schafkopf

Kursleiter Reinhold Werner,
Verwaltungsleiter des Fränkischen Freilandmuseums
Kursgebühr 20 €

Naturgemäße Obstbaumpflege

Kursleitung Stefan Igelhaut,
zertifizierter Landschaftsobstbaumpfleger
Gartenbaulehrer
Kursgebühr 89 €

Nadelbinden

Kursleiterin Melanie Weeth,
Kursgebühr 35 € + Material nach Verbrauch

↓ Welche Schritte notwendig sind, um Sauerkraut selbst herzustellen,
wird am 7. November vermittelt.



November

Sa. 7.11

13.00–16.00
Kursraum im
KulturBauhof

Di 10.11.

18.00–21.00
Verwaltungsge-
bäude Aumühle,
Bibliothek

Sa 14.11.

10.30–16.00
Kursraum im
KulturBauhof

Sa 14.11.

10.00–13.00
Bauernhof aus

November

Zirndorf

So 15.11.**So 15.11.**

10.30–17.00

Kursraum im

KulturBauhof

„Spieglein, Spieglein ...“**Hinterglasvergoldung für Laien**

Kursleitung Julia Nagel,
Vergolder- und Fassmalermesterin sowie
Thomas Nagel, Kirchenmalermester
Kursgebühr 100 € + Material 25 € +
individueller Goldverbrauch

Sa 21.11.

10.00–17.00

Bauernhof aus

Mailheim

Spinnen mit Handspindel und Spinnrad

Kursleiterin Astrid Scherm
Kursleiterin Heidi Lehmann-Wetzel
Kursgebühr 60 € + Material nach Verbrauch

So 22.11.

11.00–15.30

Kursraum im

KulturBauhof

Flicken, Sticken, Quilten – Visible Mending

Kursleiterin Monika Ständecke Kulturwissenschaftlerin &
Schneiderin
Kursgebühr 55 € + Material nach Verbrauch



→ Im November
wird die Technik
der handwerklichen
Hinterglasvergoldung
vermittelt.

Förderverein Fränkisches Freilandmuseum e. V.

Der seit 1975 bestehende „Verein Fränkisches Freilandmuseum e. V.“ unterstützt die Aufbauarbeit des Freilandmuseums seit dessen Gründung. Besucherinnen und Besucher, die sich an der Museumskasse spontan entschließen, dem Verein beizutreten, werden dort mit einem „Museumsschoppen“ willkommen geheißen. Alle Mitglieder erhalten das ganze Jahr über freien Eintritt in das Museum sowie die jährlich erscheinende Zeitschrift „Franken unter einem Dach“.

Mitgliederversammlung:

Samstag 19.09.2026 im Alten Bauhof

Kontakt:

Förderverein Fränkisches Freilandmuseum e. V.
Bernhard-Bickert-Weg 10 · 91438 Bad Windsheim
Tel.: 09841/4292 · kontakt@foerderverein-ffm.de

**Förderverein Spitalkirche e. V.**

Der „Förderverein Spitalkirche e. V.“ ist eine 1991 gegründete Initiative interessierter Bürger, Förderer und Freunde der Spitalkirche, deren Ziel es ist, das Gotteshaus aus dem 15. Jahrhundert zu einem Schwerpunkt im kulturellen Leben der Stadt Bad Windsheim zu machen.

Kontakt:

Förderverein Spitalkirche e. V.
Eisweiherweg 1 · 91438 Bad Windsheim
Tel.: 09841/668023



Angebote ohne Anmeldung

Im Museumseintritt enthalten, Änderungen vorbehalten – das aktuelle Tagesprogramm finden Sie im Online-Veranstaltungskalender unter www.freilandmuseum.de/besuchen/veranstaltungskalender

Ganz neu in diesem Jahr im Führungsangebot:

Sternenspaziergänge am 21. März, 18. April und 9. Mai.

Offene Führungen

An Sonn- und Feiertagen

Mit wechselnden Themenschwerpunkten

11.00 Führung durch die ländlichen Baugruppen

Jeden 1. Sonntag im Monat und an besonderen Tagen im Kirchenjahr

14.30 Führung durch das Museum Kirche in Franken

Offenes Mitmach-Angebot für Familien

Jeweils nachmittags an Sonn- und Feiertagen, in den bayerischen Schulferien auch Dienstag-, Donnerstag- und Samstagnachmittag.

Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern. Bitte haben Sie Verständnis, dass bei großem Andrang Wartezeiten entstehen können.

↓ „Führungen und mehr“ lautet das Stichwort auf der Website, unter dem die Vielzahl an Führungen und Mitmachprogrammen zusammengefasst sind.



Buchbare Führungen und Mitmachprogramme

Wählen Sie aus unserem breiten Angebot an Themen-, Überblicks- und Mitmachführungen oder nutzen Sie die Möglichkeit einer individuellen Begleitung durch das Museums Gelände.

Alle buchbaren Angebote finden Sie in den Museumspädagogikflyern oder auf der Internetseite www.freilandmuseum.de/entdecken/fuehrungen-und-mehr. Hier können Sie sich auch über die aktuellen Preise informieren.

Bei Fragen zu Führungen und Mitmachprogrammen wenden Sie sich bitte an das Team der Museumspädagogik:
buchungen@freilandmuseum.de · 09841/668066

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Optional buchbar mit:

- Handwerkervorführung
- Verköstigung (Schmalzbrot und Glas Most aus dem Museum)

Sonderkonditionen

Für Schulklassen und Gruppen aus Einrichtungen für Menschen mit Behinderung gelten vergünstigte Konditionen.

Inklusion

Bei unseren Programmen berücksichtigen wir insbesondere auch die unterschiedlichen Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen. Gerne beraten wir Sie hier bei der Buchung.

Betriebsausflüge/Reisegruppen

Gerne stellen wir Ihnen ein interessantes Programm für Ihren Betriebsausflug oder Ihre Reisegruppe zusammen – gerne auch in den frühen Abendstunden.

Kindergeburtstage

Informieren Sie sich auf unserer Website auch über die unterschiedlichen Programmmodule für Kindergeburtstage und wählen Sie ganz individuell ein passendes Programm für das Geburtstagskind und seine Gäste aus.

www.freilandmuseum.de.

Hier finden Sie einen bunten Strauß an Führungs- und Mitmachangeboten!

Infos zu den Öffnungszeiten der Gastbetriebe erhalten Sie unter den jeweiligen Kontaktdaten.

Wirtshaus zur Krone am Freilandmuseum

im Eingangsbereich des Museums. Gaststuben für insgesamt 250 Personen, großer Biergarten
Tel. 09841/5971 · www.wirtshaus-zurkrone.de

Sommerkeller Weinbergshof

in der Baugruppe Altmühlfranken. Gaststuben für insgesamt 60 Personen, großer Biergarten
Tel. 01590/6164004

Wirtschaft am Brauhaus

in der Baugruppe Mainfranken. Gaststuben für insgesamt 130 Personen, großer Biergarten
Tel. 09841/650950 · www.wirtschaftambrauhaus.de

Gasthaus zum Hirschen

in der Baugruppe Stadt. Gaststuben für insgesamt 70 Personen, Biergarten
Tel. 01590/6164004

Museumsladen

Der Museumsladen im Kassengebäude bietet ein handverlesenes Sortiment: Holzkohle, Kinder- und Kochbücher, Honig, Emaillegesirr, Geschenkpapier mit Schablonenmotiven aus dem Museum, historisches Blechspielzeug aus regionaler Produktion, Schultafeln mit Griffeln, Apfelsaft und Brände aus Museumsobst, Museumsbier, Würstdosen und vieles mehr.



Hauptsaison

14. März bis 24. Oktober 9.00–18.00 Uhr
Einlass bis 17.00 Uhr, Kassenschluss 17.30 Uhr

Nebensaison

25. Oktober bis 13. Dezember
November und Dezember montags geschlossen
Werktags 10.30–16.00 Uhr
So/Feiertag 10.00–16.30 Uhr

Winteröffnungstag 2026/27

27. Dezember 2026 10.00–16.30 Uhr
6. Januar 2027 10.00–16.30 Uhr

Museum Kirche in Franken

Hauptsaison

14. März bis 24. Oktober
10.00–12.30 und 13.00–18.00 Uhr

Nebensaison

24. Oktober bis 13. Dezember
November und Dezember montags geschlossen
Werktags 10.30–16.00 Uhr
So/Feiertag 10.00–12.30 und 13.00–16.30 Uhr

Winteröffnungstage 2026/27

25. und 26. Dezember 2026, 13.00–16.00 Uhr
28. Dezember 2026 10.00–12.30 und 13.00–16.30 Uhr
6. Januar 2027 10.00–12.30 und 13.00–16.30 Uhr
Weitere Winteröffnungstage unter mkf.freilandmuseum.de

Social Media

Folgen Sie uns auf unseren Social Media-Kanälen und abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter unter www.freilandmuseum.de.



@freilandmuseum.de



@fraenkischesfreilandmuseum

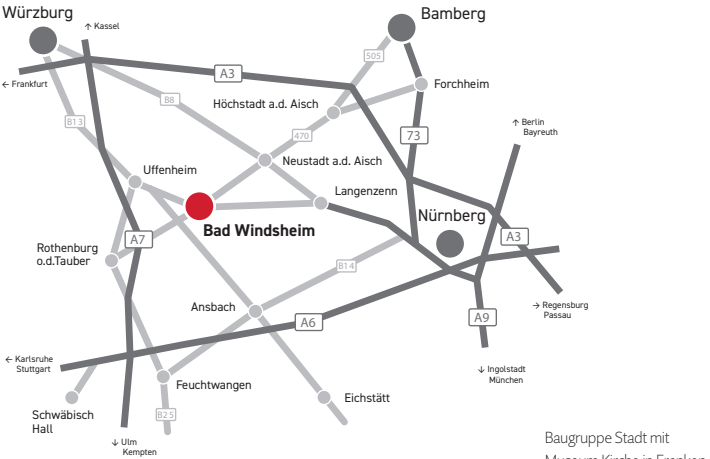
Anreise Sie erhalten Ermäßigung bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (VGN oder Bahn AG).

Mit der Bahn: Vom Bahnhof bis zum Museum sind es ca. 15–20 min Fußweg.
Die Veranstaltungszeiten sind soweit möglich auf die Fahrpläne der Bahn AG und des VGN abgestimmt.
Nürnberg–Würzburg (Umstieg in Neustadt/Aisch)
Würzburg–Ansbach (Umstieg in Steinach bei Rothenburg)

Mit dem Auto: Siehe Anfahrtsskizze. Kostenfreie Parkplätze für PKW und Busse in ausreichender Zahl sowie E-Tankstelle für PKW vorhanden.

Navi-Adresse: Bernhard-Bickert-Weg

Für **E-Bikes** halten wir 6 Tankstellen bereit.



	Baugruppe Stadt mit Museum Kirche in Franken, Kräuter-Apotheke und Altem Bauhof	
	Museum gesamt	
Erwachsene	9,- €	4,50 €
Kinder unter 6 Jahren	frei	frei
Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre, Schwerbehinderte, Studierende, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende	6,- €	3,- €
Mit Bonuskarte der Stadt Bad Windsheim oder bei Anreise mit mit öffentlichen Verkehrsmitteln unter Vorlage des Tickets	8,- €	4,- €
Familienkarte (2 Erwachsene u. minderjährige Kinder)	21,- €	10,50 €
Teilfamilienkarte (1 Erwachsener u. minderjährige Kinder)	12,- €	6,- €
Gruppen ab 17 Personen; pro Person	8,- €	4,- €
Schulklassen pro Kind	3,- €	1,50 €

Fränkisches Freilandmuseum
Eisweiherweg 1 · 91438 Bad Windsheim
Tel. 098 41/66 800 · Fax 098 41/66 8099
info@freilandmuseum.de
www.freilandmuseum.de

Museum Kirche in Franken
Museumsstandort/Spitalkirche:
Rothenburger Straße 16 · 91438 Bad Windsheim
Tel. 098 41/66 8025 · Fax 098 41/66 8099
museumkirchefranken.buero@freilandmuseum.de
mkf.freilandmuseum.de